Philipps-Universität Marburg
Nina-Mareen Grenz
Wissenschaftliche Mitarbeiterin / Doktorandin – Fachbereich 17: Biologie
Karl-von-Frisch-Straße 8, R 2007, AG Beck
nina-mareen.grenz@biologie.uni-marburg.de
06421/ 28-23345

Philipps Universität Marburg

Kernidee Umweltbildung am außerschulischen Lernort Bauernhof

- eine Evaluation von Wissen und Einstellungen angehender Biologielehrkräfte zur Landwirtschaft -

(Nina-Mareen Grenz & Prof. Dr. Lothar A. Beck)

Abb. 1: Angehende Biologielehrkräfte sammeln Primärerfahrungen in einem Stall mit 7000 Mastputen.

Abb. 2: Angehende Biologielehrkräfte erhalten Informationen zur biologischen Milchviehhaltung.

Abb. 3: Angehende Biologielehrkräfte reflektieren eine fiktive Problemstellung zur agrarischen Umweltbildung in Form eines Mysterys.

Leitende Forschungsfrage:
Lassen sich Wissen und Einstellungen angehender Biologielehrkräfte (aBLk) zur Landwirtschaft professionalisieren, indem die agrarische Umweltbildung gezielt in ein Ausbildungsmodul etabliert wird?

Ziele:

- ✓ Erkenntnis über die Ausprägung des Fachwissens und der Einstellungen aBLk zur LWS und der agrarischen UWB
- ✓ Entwicklung einer innovativen hochschuldidaktischen und –methodischen Maßnahme in Form eines praxisorientierten Ausbildungsmoduls für aBLk
- ✓ Exemplarische Förderung des systemischen und interdisziplinären Denkens durch die Verknüpfung fachdidaktischer, fach- und bildungswissenschaftlicher Inhalte

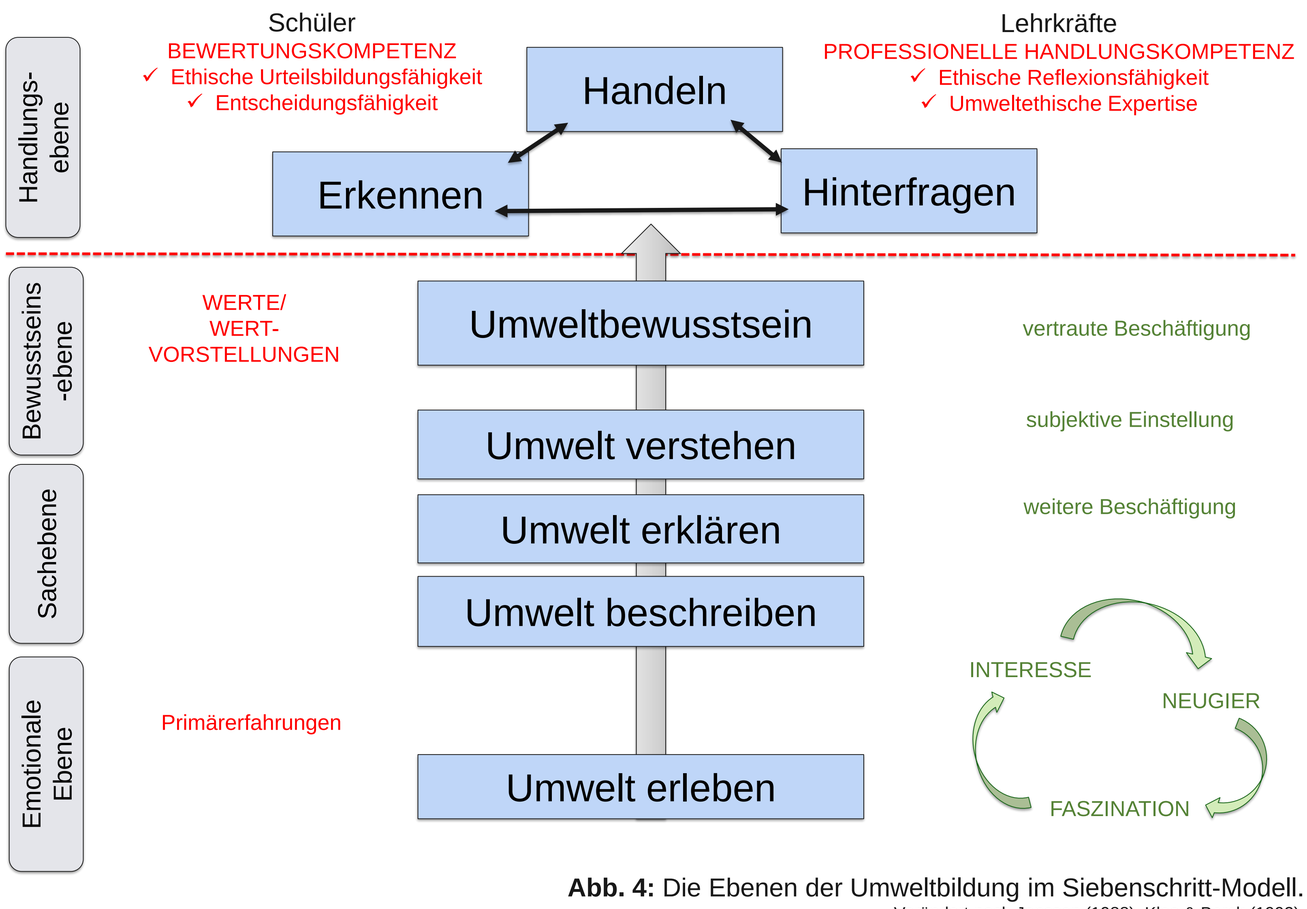
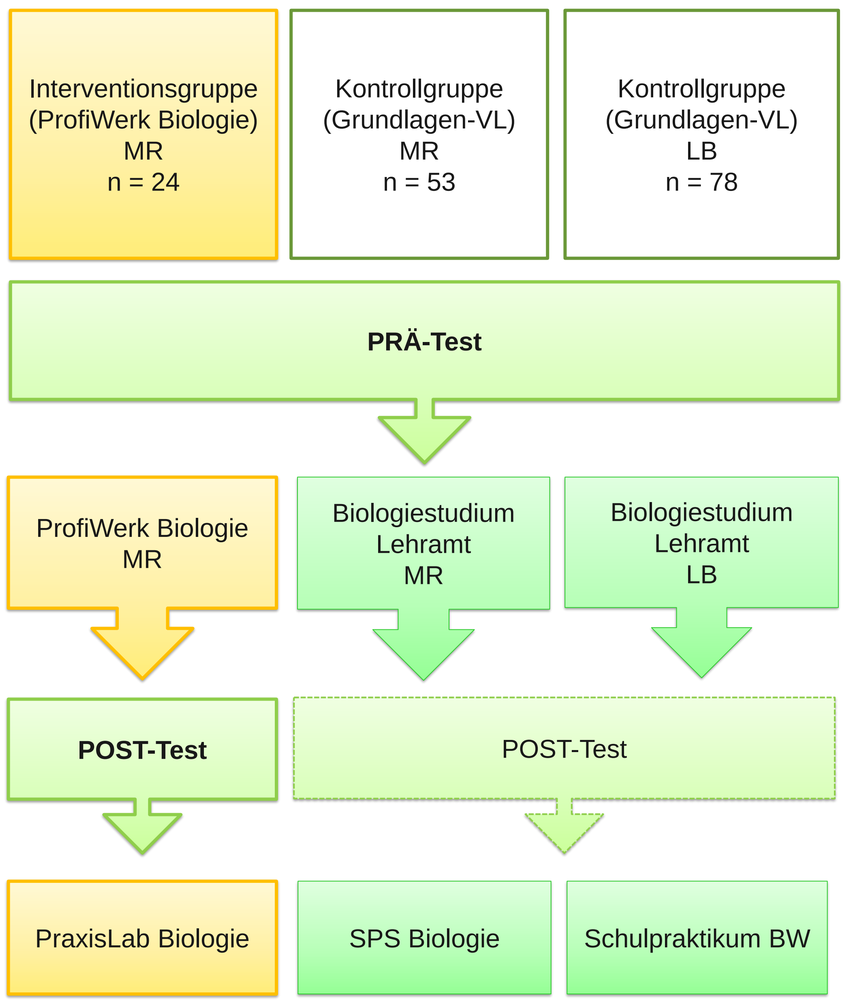
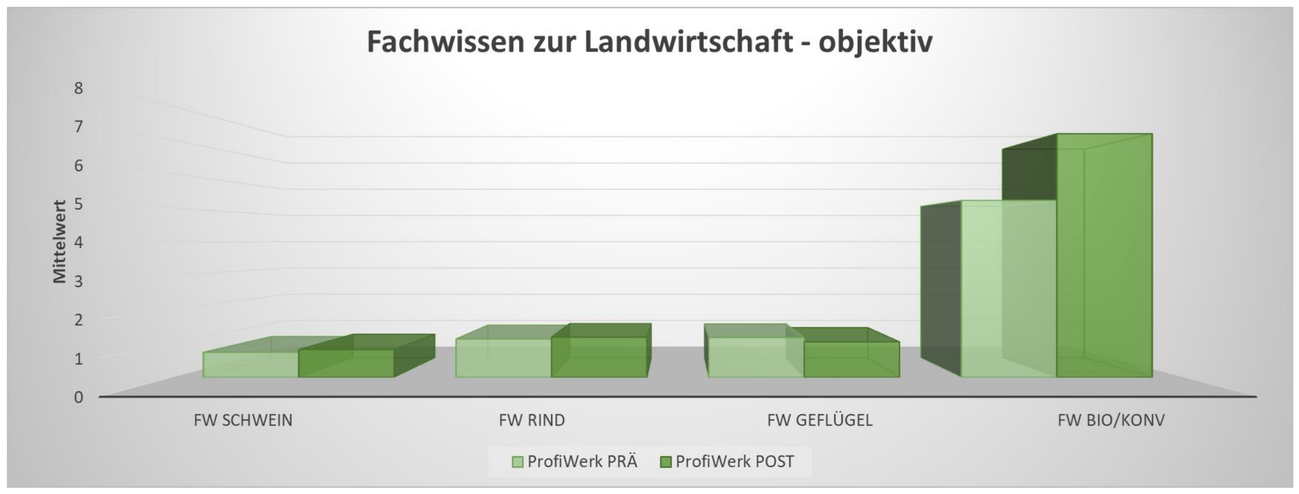
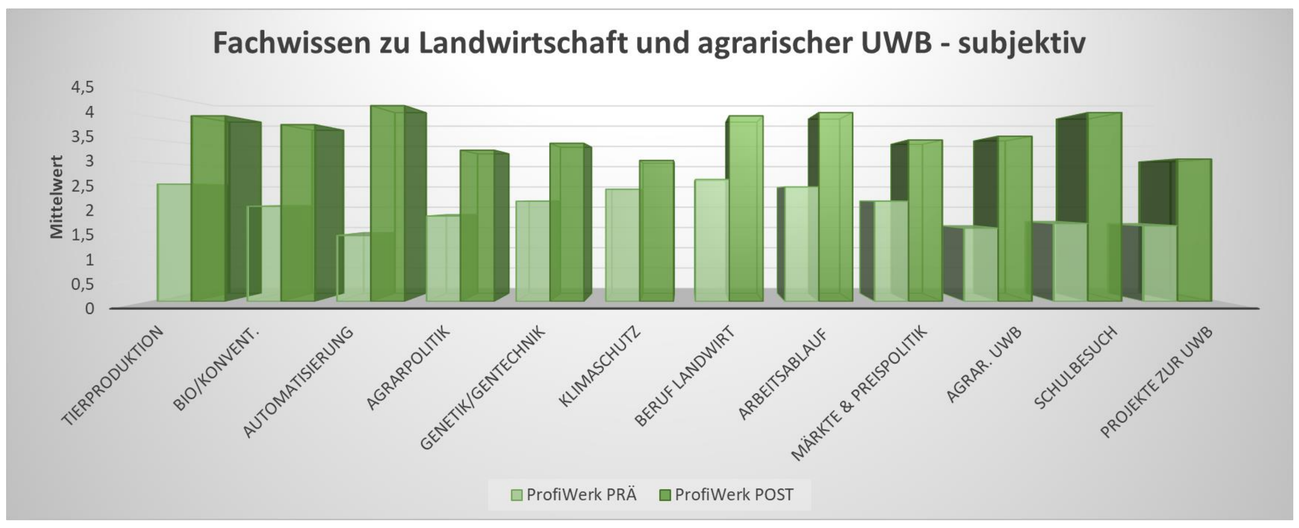


Abb. 4: Die Ebenen der Umweltbildung im Siebenschritt-Modell.
Verändert nach Janssen (1988), Klee & Berck (1992).

Evaluationsdesign



Erste Ergebnisse

(Nur Skalen mit signifikanten Unterschieden [$p < 0{,}01$, 2-seitige Signifikanz] dargestellt)